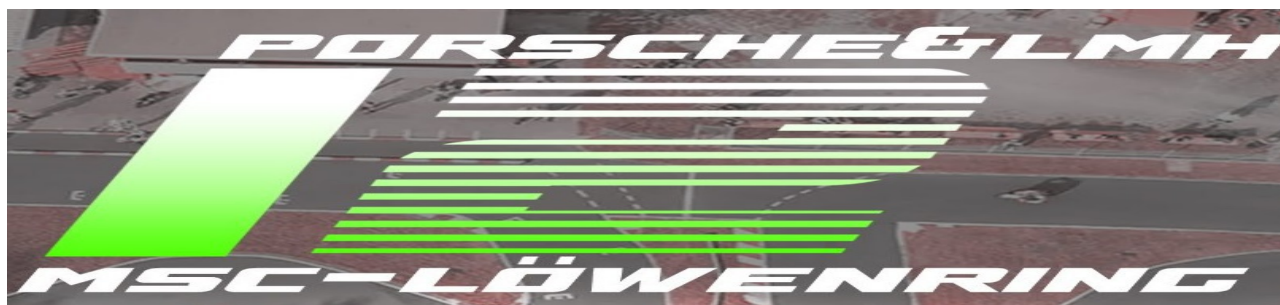


Die 12 Stunden von Braunschweig 2026



Ausschreibung / Reglement

Veranstalter: MSC Polizei Braunschweig im ADAC e.V. RCC Elektro Abt.
Nennschluss: 16.09.2026 18:00 Uhr
Ansprechpersonen: Florian Spiewok (Rennleitung) / Marko Weidemann (Abt.-Leiter)
E-Mail: florian.spiewok@t-online.de
Datum: 19.09.2026
Strecke: MSC-Löwenring (Asphalt:0,8er Körnung)
Hermann-Blemk-Straße 8
38108 Braunschweig

Teams: max.15 Fahrzeuge können an den Start gehen.
Die Fahrerzusammenstellung bitte bis Teilnahmeschluss mit zugehörigen Teamnamen beim Rennleiter bekanntgeben.

Mindestanzahl an Teams für das Ausrichten: 5 Teams.
Ein Team besteht immer aus mindestens 3 Personen.
Es wird ausschließlich pro Team ein Fahrzeug eingesetzt!
Bei Fahrzeugtausch: Rücksprache Rennleitung: Strafreise 60min

Klassen: Porsche-Cup+/GT3 & LMH

Startzeiten: Fahrerbesprechung: 09:30Uhr
Qualifying: 10 -10:30Uhr
Rennen: 12 – 24Uhr

Laufdauer: Qualifying: 30min Rennen: 12Std.

Wertung: Qualifying:
Erfolgt nach den 3 aufeinanderfolgenden schnellsten Runden.
Rennen:
Start um 12Uhr
Fliegender Start hinterm Safetycar nach Lemans Aufstellung

Akkuswechsel: Es wird keine Wechselzeit vorgeschrieben. Die Renndauer läuft unverändert weiter. Für den Akkuwechsel, werden Tische aufgebaut. Nur hier darf der Akkuwechsel erfolgen ! Ein wechseln oder reparieren an der Strecke ist verboten ! Beim Akkuwechsel erfolgt auch immer ein Fahrerwechsel!

Streckenführung: MSC Löwenring
Im Uhrzeigersinn (siehe Bilder)

Beleuchtung: Um die Strecke sind Leuchtmasten aufgestellt. Außerdem werden wir die Balken mit fluoreszierenden Klebeband bekleben

Training: Am Freitag: 18.09.2026 ab 10 Uhr möglich

Nennmöglichkeiten / Startgelder:

Alle Teilnehmer registrieren sich mit ihrem zusätzlichen Teamnamen über:
<https://www.myrcm.ch/de/organizers/95/94469>

Einzelstart: Vereinsmitglieder: 10,-€ Nichtmitglieder: 15,-€

Einzelstart: Jugendliche bis 18 Jahre: 6,-€ Nichtmitglieder 10,-€

Ein Doppelstart bei der Veranstaltung ist grundsätzlich erlaubt. Um Fairness und den Wettbewerb zu wahren, darf **jede Person aber nur 1x pro Klasse** (Porsche+/GT3 und LMH) in der Nennliste stehen. (Jugendliche = 3€ / Erwachsene = 5€)
Ein Teamwechsel innerhalb der Klasse ist verboten !

Ausstattung der Strecke:Überdachtes Fahrerlager für bis zu 60 Personen. Stühle mitbringen, 230V Stromanschluss vorhanden, Druckluft vorhanden, WC vorhanden, Livetiming vorhanden.
Fahrerstand ist überdacht.
Leihtransponder in begrenzter Stückzahl vorhanden
(bitte bei Nennung angeben)

Zeitnahme: AMB RC4

Camping: Nach Absprache möglich.
(Wohnwagen 10 € /Zelt 5€) Stromanschluss vorhanden

Verpflegung: Für das Leibliche Wohl wird gesorgt.

Helferposten: Jedes Team ist selber für sein Fahrzeug zuständig! Es wird pro Team eine Warnweste ausgegeben. NUR Personen die eine Warnweste tragen, dürfen die Strecke betreten um verunfallte Fahrzeuge zu bergen. Für die Nacht, wird diese Weste mit Knicklichtern zur besseren Sichtbarkeit beleuchtet.
Es gibt keine Pflicht anderen Teams zu helfen, wenn das Fahrzeug verunfallt.

Überrundungen: Positionskämpfe sind nur dann erlaubt, wenn die Fahrzeuge im direkten Kampf auf der Strecke sind (selbe Runde)
Grob unsportliches Verhalten wird geahndet!



Spezielle Regeln zum Rennen:

Wir wollen das Rennen so weit wie möglich an das echte LeMans 24h Rennen anlehnen.
Das Bedeutet: Wir nutzen auch deren Regelwerk:

Technische Abnahme: Alle Fahrzeuge werden vor der Qualifikation sowie vor dem Start des Rennens in der technischen Abnahme kontrolliert und an bestimmten Stellen (Ritzel / HZ / Motor) nach bestandener Prüfung markiert. Falls das Fahrzeug im Fahrerlager repariert werden muss, erfolgt immer eine kurze Abnahme ! (MR33 Untersetzungs/ Drehzahlchecker)

Reifenbehandlung: Das schmieren der Fahrzeuge und der Reifen ist NUR in den von uns vorgeschriebenen Bereich unter dem Fahrerstand (Schmiertisch) mit unseren Haftmittel erlaubt!
Der Reifendurchmesser wird mit Hilfe einer Reifen-Lehre kontrolliert (Muss durchpassen).

Zum Reinigen darf Bremsenreiniger verwendet werden!

Überholregel: LeMans üblich wird der langsameren Klasse (Porsche+/GT3) die Ideallinie zugeteilt. Die LMH überholen außen oder auf der Geraden ! Diese Regel soll Missverständnisse vermeiden !

Wetterregeln: Falls es während der Veranstaltung stark zu regnen beginnt, darf die Rennleitung das Rennen entweder unterbrechen oder unter dem Safetycar fortführen. Bei Gefahr für Leib und Leben (Gewitter) wird die Veranstaltung unterbrochen (Alle Fahrzeuge in die Boxengasse und die Teilnehmer warten bis das Gewitter verzogen ist im Fahrerlager des Löwenrings. An den Autos darf gearbeitet werden. Da wir eine festgeschriebene Endzeit von 24 Uhr haben, läuft während dieser Zeit die Rennzeit weiter.

Ti-Car Falls ein Ersatzfahrzeug eingesetzt werden soll, muss dieses Fahrzeug vor dem Verwenden durch die technische Abnahme kontrolliert werden. Zusätzlich gibt es eine Zeitstrafe für Fahrzeugwechsel von 60min nach der Kontrolle !
Transponder MUSS dann mind. umgebaut werden!
Bitte keinen anderen verwenden!

Fahrzeugfeld:	Porsche+/GT3	max. 7 Teams
	LMH	max. 7 Teams
		Insgesamt können max. 14 Teams starten!



- Reifen:** Die 2 Sätze Reifen pro Team werden vor der Qualifikation ab 9.00 Uhr markiert. Der Reifen darf vor der Veranstaltung nicht thermisch, chemisch oder manuell bearbeitet werden!
(original verpackt) Bei GT3 und LMH werden von jedem Team 2 mitgebrachte, original verpackte Sätze genommen, auf dem Tisch gelegt, und mit allen anderen Reifensätzen der Klasse vermischt. Anschließend darf jedes Team von diesem Haufen an Reifensätzen, 2 Sätze raus ziehen nach Losverfahren und markieren lassen. **Diese Regel verhindert, dass ihr vorher irgendetwas an den Reifen gemacht habt. Und wenn doch, dann hat, wenn ihr Pech habt, ein anderes Team den Vorteil! Also lasst es einfach gleich bleiben!**
Die Mittelnacht dürft ihr anschließend weg machen.
Ein weiterer neuer Reifensatz darf frühestens nach 4 Rennstunden markiert / gekauft werden.
(Ausgenommen Schaden am Reifen) Rückspr. Rennleitung.
Reifenheizdecken sind verboten und führen zum Ausschluss der Veranstaltung. Der Reifendurchmesser wird mit Hilfe einer Reifen-Lehre kontrolliert (muss durchpassen).
Der Wechsel der Reifen erfolgt in einem speziellen Bereich neben der Technischen Abnahme.
Akkuschrauber sind zum Wechseln / schmieren nicht erlaubt, bitte nutzt handelsübliches Werkzeug!
- Qualifikation:** Erfolgt nach den 3 aufeinanderfolgenden schnellsten Runden. Über die Qualifikationsrangliste werden auch die festen Standplätze auf den Fahrerstand klassenweise zugeteilt.
Team-LMH 1. Platz darf zuerst aussuchen. Anschließend Team Porsche+/GT3 1 Platz, anschließend LMH Team 2. Platz etc...
- Fahrerstand:** Es gibt feste Bereiche für jedes Team, nach Qualifikationsrangliste. Ein Verändern der Position auf dem Fahrerstand ist anschließend nicht mehr möglich!
- Regler:** RCK Regler 1&2 (240112) & (260278)
Carson -Dragster Turbo 2.0 (906312)
- Akkuwechsel:** Der Akkuwechsel erfolgt nur in einem bestimmten Bereich der TA unter dem Fahrerstand. Die Akkuspannung (8,4V) wird BEVOR das Fahrzeug in der Boxengasse ist im ausgebauten Zustand gemessen und DER AKKU bereit gelegt für den Wechsel! Um später eine kleine Dokumentation zu haben wie viele Boxenstops jeder hatte, muss nach erfolgreicher Prüfung der Akkuspannung, auf einen Zettel abgehakt werden.



Technisches Reglement: LeMans Hyper Car (LMH)

Chassis:	1:10 Tourenwagen freigestellt Spurbreite: max. 200mm Mind. Gewicht: 1320g (fahrfertig, inkl. Transponder & Lichteinheit)
Motor:	RCK 17.5T Motor (Artikelnummer: 190003 oder 230051) Maximale Leerlaufdrehzahl: 19.500 1/min
Regler:	Alle Regler die EFRA 0-Boost (Blinki-Modus) erfüllen im Boost-0-Modus Untersetzung: max. 1 : 4.75 Nachweisführung über Drehzahlchecker und Bauanleitung
Karosserien:	Alle frei im Handel erhältlichen LMH-Karosserien in <u>max.190mm Breite</u> von folgenden Herstellern sind zugelassen: <i>Tamiya; EvoRace Factory; Exotek; Mon-Tech; ZooRacing; Bittydesign</i> <u>Die Karosserien müssen als LMH-Karosserie erkennbar sein!</u> und ihrem originalen 1:1 Vorbildern ähneln in der Form. Die Lackierung ist freigestellt. <i>Falls es Fragen zur Legalität der einzusetzenden Karosserie gibt, bitte ich um vorherige Absprache mit der Rennleitung.</i>
Lichteinheit:	Eine Lichteinheit für die Vorder-und Heckleuchten ist vorgeschrieben. Fahrzeugnummer an der Seite darf leuchten. Unterbodenlicht ist nicht zugelassen!
Flügel:	nur die der Karosserie beiliegenden Flügel erlaubt!
Reifen:	RCK 36A XLT (Artikelnummer 210004)
Akku:	2S Hardcase-LiPo mit Ladeschlußspannung 8,4V (=auch HV LiPos sind erlaubt, dürfen aber nicht über 8,4V geladen werden)
Haftmittel:	Handout am Schmiertisch
Tuning:	freigestellt



Technisches Reglement: Porsche Cup+ & GT3

Chassis:	zugelassen sind nur: Tamiya TT01E Tamiya TT02
Spurbreite:	max. 200mm
Mindestgewicht:	1450g (fahrfertig, inkl. Transponder & Lichteinheit)
Motor:	RCK Flat-Six Turbo Brushless (240114).
Lüfter:	Wir empfehlen die Verwendung eines Motorlüfters, ggf. auch für den Regler. Die Befestigung des Lüfters ist an vorhandenen Punkten freigestellt. Kühlkörper sind ebenfalls freigestellt.
Regler:	Brushless Regler - Regler 1 & 2- 50A - Porsche Cup + RCK + TEC legal (240112) & (260278) Carson 906312 - Dragster Turbo 2.0 - Brushless Combo - 2000kV - Tamiya Euro Cup - Top Stock + Race T (nur Regler!)
Untersetzung:	TT01E max. 63 : 19 (8,62 : 1) TT02 max. 70 : 21 (8,66 : 1)
<i>Kürzere Untersetzungen sind erlaubt, aber nur mit den angegebenen Hauptzahnradern im Modul 0.6.</i>	
Karosserien:	Alle Tamiya GT3 Karosserien (keine Lightweight) mit Lichteinheit. Zusätzlich sind die Ferrari 458 und SF90 von L&L Models zugelassen.
Lichteinheit:	Eine Lichteinheit für die Vorder-und Heckleuchten ist vorgeschrieben. Unterbodenlicht ist nicht zugelassen!
Flügel:	Nur der originale Heckflügel zu der dazugehörigen GT3 Karosserie ist erlaubt.
Akku:	2S Hardcase-LiPo mit Ladeschlußspannung 8,4V (=auch HV LiPos sind erlaubt, dürfen aber nicht über 8,4V geladen werden)
Reifen:	RCK 250205 - RCK CUP 2R - Tourenwagen Reifen - 26mm - Komplettrad (4 Stück) Artikel-Nr.:12-250205
Regenschutz:	Frei: Regenwannen dürfen verwendet werden. Die Antennenhalterung darf beim TT-01 entfernt werden.



Die Anzahl der Reifen ist während Veranstaltung auf 3 Satz pro Team begrenzt. Vor Beginn der Vorläufe muss dieser Satz durch die technische Abnahme markiert worden sein.
(Bei Schäden am Reifen => Rücksprache Rennleiter)

Haftmittel:

Handout am Schmiertisch

Tuning:

Kugellager freigestellt. Servo-Saver / Servohorn, Verbindung Servo zur Lenkung, Karosseriesplinte, Schrauben, Muttern, Scheiben, Gummiringe, Öle, Fette, Kleber, Knete und Steckverbindungen sowie Kabel freigestellt – mit Ausnahme der Steckverbindung der Kabel des Brushless Motors. Freigestellte Schrauben beinhalten nicht Kugelbolzen, Kingpins, Radachsen, Lenkstangen oder spezielle Bundschrauben (z.B. Lenkung, Stoßdämpfer und Querlenker) sondern nur die „normalen“ Schrauben wie z.B. an Chassis und Getriebegehäuse.

TT01:

Beim TT01E sind nur die Federbeine aus dem Baukasten nach Anleitung gebaut zugelassen. Keine weiteren Teile, keine Öle, Fette, Gummi etc. (entgegen der allgemeinen Freigabe) Zusätzlich sind die Tamiya Öldruckdämpfer 54753 mit den originalen Federn der Reibungsdämpfer (Baukasten) zugelassen. Montage mit den kurzen Kugelpfannen und den originalen Bundschrauben, keine Kugelköpfe.

Untersetzung:

63 : 19 mittels Getriebe RCK 200035, Motormontage in den Befestigungslöchern des 20er Ritzels.

Vorne nur schmale Radachsen mit schmalen Mitnehmer, hinten nur breite Radachse mit breitem Mitnehmer.
Lenkanschläge dürfen nicht bearbeitet werden.
Anlenkung (Spurstange) zum Lenkhebel freigestellt.
Die Akkuschachtnasen um eckige Akkus einbauen zu können, darf bearbeitet werden. (Anmerkung: Das Fahrzeug ist dann nicht mehr Legal in der RCK KleinSerie einsetzbar!)
Die Motorabdeckung darf weggelassen werden (Befestigungsloch verschließen)
Die Tamiya TT Schaumstofframmer sind in jeder Farbe und Größe zugelassen, ebenso darf der FlexBumper MXLR MAX-09-011 verwendet werden.
Es sind nur die normalen, schwarzen Kunststoffteile aus dem Baukasten zulässig.



TT-02:

Beim TT02 sind die Federbeine aus dem Baukasten nach Anleitung gebaut zugelassen. Keine weiteren Teile, keine Öle, Fette, Gummis etc. (entgegen der allgemeinen Freigabe) Zusätzlich sind die Tamiya Öldruckdämpfer 54753 mit den originalen Federn der Reibungsdämpfer (Baukasten) zugelassen. Montage mit den kurzen Kugelpfannen an den oberen Querlenkerlöchern und den originalen Bundschrauben, keine Kugelköpfe.

Lenkansschläge dürfen nicht bearbeitet werden. Das Bauteil D15 zur Lenkeinschlagbegrenzung darf weggelassen werden.

Ringsum sind nur schmale Radachsen und schmale Radmitnehmer zugelassen.

Anlenkung (Spurstange) zum Lenkhebel freigestellt.

Die Tamiya TT Schaumstofframmer sind in jeder Farbe und Größe zugelassen, ebenso darf der FlexBumper MXLR MAX-09-011 verwendet werden.

Es sind nur die normalen, schwarzen Kunststoffteile aus dem Baukasten zulässig.

Kein Bauteiletausch zwischen den Fahrzeugmodellen. Chassis, Oberdeck, Querlenker, Radträger, Lenkhebel, Dämpferbrücken, Getriebegehäuse, Radachsen, Knochen, Rammer und Karosseriehälter sind grundsätzlich gemäß Anleitung zu Montieren. Die Bauteile des Chassis, des Antriebs, der Lenkung und des Fahrwerks dürfen weder mechanisch noch chemisch oder physikalisch bearbeitet werden. In den Stoßdämpferkappen ist eine Entlüftungsbohrung bis 1,5mm erlaubt. Bis auf die ausgewiesenen Tuningteile und freigestellten Teile (siehe allgemeines Reglement) sind keine weiteren Änderungen erlaubt.

Bei Fragen, bitte an die Abteilungsleitung RCCE wenden.

Marko Weidemann

E-Mail: rce@msc-polizei-bs.de

Tel.Nr: [+49 174 615 3294](tel:+491746153294)





Hier ein paar Bilder vom Layout:



Blick Linke Seite vom Fahrerstand. Wir fahren IM Uhrzeigersinn !



Blick auf die Mitte der Strecke mit den S-Kurven



Blick rechte Seite vom Fahrerstand



Blick Linke Seite vom Fahrerstand (Detail: Zählschleife oben im Bild zu sehen)



Blick von der Zeitnahme aus, in Fahrtrichtung. Die 3 Linien sind die Zählschleife



Blick vom Fahrerstand mit den S-Kurven und der Schikane auf der Gegengeraden



Schikanen im Infield mit den Balken (Rundhölzer), dass niemand abkürzen kann



Schikane direkt nach der Zählenschleife



Infield vom Fahrerstand aus linke Seite



Streckenvorstellung von Mikanews: <https://www.youtube.com/watch?v=Oet6WSe6y3c>

Reglementupdate vom 28.07.2026
Schriftführer: Florian Spiewok